

Der tierärztliche Tipp

Wie gerne lässt sich Ihr Tier die Zähne putzen?

Ein Zahnarztbesuch macht keinem von uns wirklich Freude. Ebenso unerfreulich ist es für unser geliebtes Haustier, wenn der Tierarzt feststellt, dass es mal wieder Zeit zur Zahnsteinentfernung wird. Die Risiken, die mit der Bildung von Plaque mit oder ohne Parodontose einhergehen, wenn man sich nicht um die Zahngesundheit kümmert, sind immens. Dabei kann es durch Aufnahme von Bakterien und deren Toxine aus dem Reservoir in der Maulhöhle zu schweren Veränderungen an den Herzklappen kommen.

von Dr. med. vet. Corinna Heidrich, Tierarzt Mobil & Kleintierpraxis, Ringstr. 32, Gladenbach



Abb. 1: Kater, 18 Jahre, mit starken Verfärbungen, Belägen und massivem Zahnstein
Bilder Tierarzt Mobil Dr. Heidrich

Vernachlässigte Zahngesundheit kann durch Aufnahme von Bakterien und deren Toxinen aus dem Reservoir in der Maulhöhle zu schweren Veränderungen an den Herzklappen führen.

Professionelle Zahnsteinentfernung

Vor der professionellen Entfernung der Beläge und des Zahnsteines bekommt der Hund oder die Katze eine Sedation. Mit modernem Ultraschall Scaling wird jeder Zahn und die Zahntaschen komplett gereinigt. Als Praxis mit Schwerpunkt Katzen sind wir auf geriatrische Patienten bestens vorbereitet: Eine Zahnsteinentfernung wird bei uns für Katzen und Hunde jeden Alters mit oder ohne Herzerkrankung angeboten, da hier eine hochverträgliche Sedation durchgeführt wird. Sie ist damit auch für sogenannte Risikopatienten ideal.

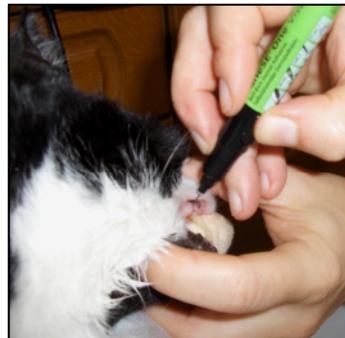


Abb.2: Gleiches Tier wie Abb. 1, Auftrag des Klebers für die Füllung
Bilder Tierarzt Mobil Dr. Heidrich

Chronische Zahnfleischentzündungen stehen im Zusammenhang mit ständiger Belastung des Organismus bzw. des Immunsystems. Besonders ältere und immunschwache Tiere sind gefährdet. Die chronische Zahnfleischentzündung kann sowohl genetisch vordisponiert sein als auch autoimmun induziert. Bei mit Leukose infizierten Katzen ist die Entwicklung leukoassoziierter Zahnfleischentzündung nicht selten.



Abb. 3, gleiches Tier wie Abb. 1, nach dem Abschluss der Kunststofffüllung
Bilder Tierarzt Mobil Dr. Heidrich

Autorin/Quelle:

Dr. C. Heidrich, Tierarzt Mobil & Kleintierpraxis 09/20

Lesen Sie weiter --> Seite 2

Vorbeugen ist noch besser

Der regelmäßige Zahn- Check kann beim Impfen gleich mitgemacht werden. Achten Sie schon zu Hause auf die frühen Anzeichen bei Ihrem Tier:

- Riecht es übermäßig aus dem Fang/Maul?
- Frisst es bestimmte härtere Futter nur zögerlich oder plötzlich gar nicht mehr?
- Sind die Innenseiten der Vorderläufe eventuell feucht oder verklebt? (Wischen mit den Vorderpfoten über die Maulwinkel).
- Erscheint das Fell um das Maul an manchen Stellen verfärbt oder verklebt oder feuchter als sonst?



Abb. 4-6
Kater 15 Jahre,
freiliegender Zahnhals,
frakturierte Spitze

Abb unten Polymerisation



Gleiches Tier, fertige
Füllung nach der
Politur

Bilder: Tierarzt Mobil
Dr. Heidrich

Dabei wäre es nicht schwierig, etwas für die Zahngesundheit zu tun. Dies fängt bereits beim Hund im Welpenalter an, wo wir den Welpen mit Fingerzahnbürsten spielerisch an die tägliche Maulpflege gewöhnen können. Spezielle enzymhaltige Zahnpasten für Tiere erleichtern die Erhaltung einer gesunden Maulflora.

Einfacher, aber nicht weniger wirksam als jeden zweiten Tag die Zähne zu putzen, ist ein spezielles zahntherapeutisches Futter. Die Fasermatrix in diesem speziellen Zahn- Futterpellet ist so angelegt, dass sie einen Wischeffekt hat, bevor sie zerbricht. Dieses gibt es für Hunde und Katzen als

ausgewogenes Alleinfutter, das heißt, Sie müssen rein gar nichts zusätzlich füttern.

Zahnpflege mit Spezialfutter statt Zahnbürste möglich

Zahntierärzte aus aller Welt empfehlen diese patentierte Spezialernährung, sie ist genau auf den physiologischen Bedarf Ihres Tieres zugeschnitten und es gibt sie bei uns.

Daneben gibt es die Möglichkeit des Einsatzes spezieller Kaustreifen, deren Wirkung aber kritisch zu sehen ist: Manche sind wenig wirksam, andere nur Ergänzungsfuttermittel mit höchst fraglichem Nutzen oder können gar Unverträglichkeiten und Allergien auslösen.

Damit Ihr Liebling lange gesund lebt

Abb. 7,8
Hund,
13 Jahre
Vorher
und
Nachher



Bilder: Tierarzt Mobil Dr. Heidrich

Fragen Sie gerne Dr. Corinna Heidrich: Das Tierarzt Mobil und die Kleintierpraxis in der Ringstr. 32 in Gladenbach bietet neben der Zahnsanierung einen Rundum- Check mit umfassendem geriatrischem Laborprofil und Zahnvorsorgeuntersuchung an.